

Es waren zwei Königskinder

Volks- und Kinderlied

Melodie und Text: traditionell

The image shows a musical score for the song 'Es waren zwei Königskinder'. It consists of four staves of music in a single system, all written on a treble clef staff with a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature (C). The lyrics are written below the notes. The first staff contains the lyrics 'Es wa- ren zwei Kö- nigs- kin- der, die'. The second staff contains 'hat- ten ei- nan- der so lieb, sie konn- ten zu- sam- men nicht'. The third staff contains 'kom- men, das Was- ser war viel zu'. The fourth staff contains 'tief, das Was- ser war viel zu tief.' The music is a simple melody with a mix of quarter, eighth, and half notes, and rests.

Es wa- ren zwei Kö- nigs- kin- der, die
hat- ten ei- nan- der so lieb, sie konn- ten zu- sam- men nicht
kom- men, das Was- ser war viel zu
tief, das Was- ser war viel zu tief.

Es waren zwei Königskinder,
Die hatten einander so lieb,
Sie konnten zusammen nicht kommen,
Das Wasser war viel zu tief.
Das Wasser war viel zu tief.

Das hört eine falsche Norne,
Die tat, als ob sie schlief.
Sie tat die Lichter auslöschten,
Der Jüngling ertrank so tief.
Der Jüngling ertrank so tief.

Ach Mutter, herzlichste Mutter,
Der Kopf tut mir so weh;
Ich möcht so gern spazieren
Wohl an die grüne See.
Wohl an die grüne See.

© www.liederkiste.com

Dieses PDF ist frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.

Ach Fischer, liebster Fischer,
Willst du verdienen großen Lohn?
So wirf dein Netz ins Wasser,
Und fisch mir den Königssohn!
Und fisch mir den Königssohn!

Der Fischer wohl fischte lange,
Bis er den Toten fand.
Nun sieh' da, du liebliche Jungfrau,
Hast hier deinen Königssohn.
Hast hier deinen Königssohn.

Sie schwang um sich ihren Mantel
Und sprang wohl in den See:
Gut' Nacht, mein Vater und Mutter,
Ihr seht mich nimmermehr!
Ihr seht mich nimmermehr!

Herzliebster, kannst du nicht schwimmen?
Herzlieb, schwimm herüber zu mir!
Zwei Kerzen will ich hier anzünden,
Und die sollen leuchten dir.
Und die sollen leuchten dir.

Es war an ei'm Sonntagmorgen
Die Leut' waren alle so froh
Bis auf die Königstochter,
Sie weinte die äuglein rot.
Sie weinte die äuglein rot.

Die Mutter ging nach der Kirche,
Die Tochter hielt ihren Gang.
Sie ging so lang spazieren,
Bis sie den Fischer fand.
Bis sie den Fischer fand.

Er warf das Netz ins Wasser,
Es ging bis auf den Grund;
Er fischte und fischte so lange,
Bis er den Königssohn fand.
Bis er den Königssohn fand.

Sie schloss ihn in ihre Arme
Und küsst' seinen bleichen Mund:
Ach, Mündlein, könntest du sprechen,
So wär mein jung Herz gesund.
So wär mein jung Herz gesund.

Da hörte man Glockengeläute,
Da hörte man Jammer und Not,
Da lagen zwei Königskinder,
Die waren beide tot.
Die waren beide tot.

© www.liederkiste.com

Dieses PDF ist frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.